

## Rollenspiele ESP

### Verifizierung Selbsteinschätzung/An Gesprächen teilnehmen

1	Du hast jemanden kennen gelernt. Du stellst dich kurz vor, sagst, wie du heisst, woher du kommst und welches deine Hobbys sind. Am Schluss verabschiedest du dich.	A1.1	
2	Du stösst jemanden beim Vorbeigehen im Tram und entschuldigst dich.	A1.1	
3	Du stellst dich kurz mit deinem Namen vor und fragst deinen Partner/deine Partnerin nach ihrem/seinem Namen (In der Du-Form und in der Höflichkeitsform).	A1.1	
4	Jemand von einer Zeitung telefoniert dir und macht mit dir ein Interview über dich. Du versuchst, so gut wie möglich zu antworten.	A1.2	
5	Du bist Tourist in einer fremden Stadt. Du fragst einen Einheimischen nach dem Namen eines Denkmals, von dem du möglichst viel wissen möchtest.	A1.2	
6	Du siehst auf der Strasse einen Bekannten, den du lange nicht mehr gesehen hast. Du fragst ihn, wie es ihm geht, und du erzählst ihm, wie es dir selber geht.	A1.2	
7	Du erzählst langsam und deutlich von deiner Familie. Du achtest darauf, dass dich dein Partner, deine Partnerin versteht.	A1.2	
8	Du bist in einem Restaurant. Der Kellner kommt. Du bestellst dir etwas zu essen und zu trinken.	A1.2	
9	Du gibst deinem Kollegen/deiner Kollegin deine Telefonnummer. Du fragst sie/ihn nach ihrer/seiner Nummer.	A1.2	
10	Du rufst deine Grossmutter/deinen Grossvater an. Du fragst, wie es ihm/ihr geht. Anschliessend erzählst du, wie es dir geht.	A1.2	
11	Du hast dein Buch verloren. Du fragst deinen Kollegen/deine Kollegin, ob er/sie das Buch gesehen hast. Er/sie gibt dir Antwort.	A2.1	
12	Du bist Kellner/Kellnerin in einem Restaurant. Du empfiehlst den Gästen ein Menu, das du dir vorher ausgedacht hast.	A2.1	
13	Du sollst Wochentag, Datum und Uhrzeit notieren. Weil du es nicht weisst, fragst du jemanden.	A2.1	
14	Dein Kollege/deine Kollegin sagt dir etwas, das du nicht verstehst. Nun fragst du so lange nach, bis du sie/ihn verstanden hast.	A2.2	
15	Dein bester Freund hat heute Geburtstag. Du gratulierst und wünschst alles Gute.	A2.2	
16	Du bestellst etwas am Telefon. Dabei bittet dich dein Gesprächspartner, deinen Namen und deine Adresse zu buchstabieren.	A2.2	
17	Dein Partner/deine Partnerin bittet dich um einen Gefallen. Du antwortest, dass du es tun möchtest (oder nicht), und du bittest deinerseits um einen Gefallen.	A2.2	
18	Dir geht es ganz schlecht. Du frierst, hast Kopfweg und dir ist übel. Du versuchst das deinem Arzt/deiner Ärztin zu erklären.	A2.2	
19	Du möchtest in deine Lieblingsstadt reisen. Du fragst am Bahnschalter nach dem Fahrplan sowie nach dem Biletpreis und bestellst eine Fahrkarte.	A2.2	
20	Dein Partner/deine Partnerin sagt dir seine/ihre Meinung zu einer Musik. Du bist damit überhaupt nicht einverstanden und sagst das auch. Oder: Du bist damit einverstanden und sagst das auch.	B1.1	
21	Du gehst mit deiner Freundin, deinem Freund einkaufen. Er will sich neue Kleider kaufen. Du berätst ihn dabei.	B1.1	
22	Du diskutierst mit deinen Kolleginnen/Kollegen über Musik. Dabei versuchst du ihnen deine Lieblingsmusik zu beschreiben.	B1.1	
23	Du rufst deinen Freund, deine Freundin an. Du machst mit ihr/ihm ein Treffen ab und fragst auch, wie es ihr/ihm geht.	B1.1	
24	Du bist mitten in einer grossen Arbeit für die Schule. Deine Lehrerin/dein Lehrer fragt dich, wie weit du bist. Du kannst sagen, dass du mit dem Entwurf fertig bist, dass du jetzt die Reinschrift machst und Fotos im Internet suchst.	B1.2	
25	Du siehst in der Pause im Kino jemanden, mit dem du in Kontakt treten möchtest. Du erzählst, wie dir der Film gefällt und fragst, wie der Film der anderen Person gefällt.	B2.1	